

Objektbericht

Schotter-Licitation.

Wegen der Bestellung des für die Erhaltung der Bezirksstraßen im Jahre 1876 erforderlichen Schotter wird am

Samstag den 15. Jänner 1876 Vormittags 9 Uhr

in dem Gasthause zum goldenen Adler in Amstetten eine Licitation abgehalten werden.

Die Schotter-Quantitäten werden nach Haufen mit dem Inhalte von 2 Kubikmeter ausgesetzt, und ist sowohl die Anzahl der für jede Kontraktstrecke zu liefernden Schotterhaufen, wie auch der bezügliche Ausrufspreis in dem angehängten Ausweis zu ersehen.

Die Kaution kann entweder im barem Gelde oder in öffentlichen Staats- oder Industrie-Papieren, nach dem börsenmäßigen Course berechnet, bestehen, und sind die diesfälligen im Kontrakte angegebenen Bedingungen täglich in der Gemeindefanzlei zu Amstetten einzusehen.

Von jedem Herrn Vicauten ist vor Beginn der Licitations ein Vadium von 10 fl. zu erlegen; jedoch können auch versiegelt mit dem Vadium von 10 fl. belegte Offerte, welche an der Außenseite die Bezeichnung der betreffenden Kontraktstrecke enthalten, bis zur obbestimmten Stunde bei dem unterzeichneten Bezirksstraßen-Ausschusse oder in der Gemeindefanzlei zu Amstetten überreicht werden.

Die Genehmigung der gemachten Angebote hängt vom unterzeichneten Bezirks-Straßen-Ausschusse ab, und erfolgt am Tage der Licitations im Laufe des Nachmittags.

Amstetten, December 1875.

Bezirks-Straßen-Ausschuss Amstetten.

Der Obmann:

Kielmansegg.

Ausweis

über den Bedarf an Schotter im Jahre 1876 nebst Angabe der Ausrufspreise.

Straße	Straßenstrecke	Materialsplatz	Anzahl der Haufen, gegen- ständl. Licitat. zu 2 Kub.-M.		Kaufpreis fl. - S.	
			fl.	S.	fl.	S.
Achbagger Tiefenbach	1 Von der Reichsstraße bis	—	69	5	50	—
	2 von „ bis 1.	—	86	5	50	—
	3 von 1. bis zur Schiffbrücke	—	34	5	50	—
Amstetten-Weidenbühl	1 Vom Rathhaus zu Amstetten bis	—	69	3	—	—
	2 von „ bis	—	16	3	—	—
	3 von „ bis	—	16	3	—	—
Waller	4 von „ bis zur Achbagger Straße	—	60	3	50	—
	1 Von der Reichsstraße bis zum Kanal bei Freidung	—	60	5	50	—
	2 von Kanal bei Freidung bis zum Denaumer	—	60	5	—	—
Amstetten-Birkhofer	1 Vom Gasthaus Wiber zu Amstetten b. zum Gerlingerkreuz	—	51	4	—	—
	2 vom Gerlingerkreuz bis Wieders	—	26	5	50	—
	3 von Wieders bis Kellersdorf	—	60	5	50	—
Sensfeng-Mürfeld- Gerlinger	4 von Kellersdorf bis zur Brücke vor der Polmühle	—	51	5	50	—
	1 Von Sensfeng bis zur Sonnenleiner-Kapelle	—	51	5	50	—
	2 von der Sonnenleiner-Kapelle bis zum Graßinger-Teich	—	34	5	50	—
Amstetten-Schindauer	3 von Graßinger-Teich bis zur Wühlbrücke	—	47	4	50	—
	4 von der Wühlbrücke bis zur Vringbrücke	—	39	3	30	—
	5 von der Vringbrücke bis zum Schindauerberge	—	34	3	50	—
Amstetten-Schindauer	6 vom Schindauerberge bis zur Grenze der Gemeinde Neuhofen	—	60	3	50	—
	7 von der Grenze der G. Neuhofen b. z. Mürfeld-Abbrücke	—	34	3	50	—
	8 von der Mürfeld-Abbrücke b. zur Urbrücke in Rauer	—	30	3	50	—
Amstetten-Schindauer	9 von der Urbrücke bis zur Reichsstraße	—	30	5	50	—
	1 Von der Reichsstraße zu Amstetten b. Wiedersberg	—	86	3	50	—
	2 von Wiedersberg bis zur Sensfeng-Mürfelder Bezirks- Straße beim Hammer	—	51	3	30	—

Kundmachung, Schotterlicitation für die Bezirksstraßen von
Amstetten, Obmann Bezirks-Straßen-Ausschuss Amstetten
Freiherr von Kielmansegg, 15. Jänner 1876.

Objektname Plakat

Datierung 15.1.1876

Material/Technik Druckgrafik auf Papier

Inventarnummer LK2426/1408